

LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG

An die Damen und Herren von
Presse, Funk und Fernsehen

Verantwortlich (i.S.d.P.)

Anna Bendel
Pressesprecherin
Telefon 06131 967-308
Telefax 06131 967-353
Bendel.Annamaria@lsjv.rlp.de

Rheinallee 97-101
55118 Mainz

29.05.2018

Soziales

Klagen gegen die Werkstätten für behinderte Menschen

Bei der heutigen Musterverhandlung am Sozialgericht in Trier zu den Klagen gegen die Werkstätten für behinderte Menschen wurde folgendes Ergebnis erzielt:

„Die Verhandlungspartner, das Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung und die Gemeinnützige Westeifel Werke GmbH, führen zurzeit intensive Gespräche und sind optimistisch, sich auf einen außergerichtlichen Vergleich zu verständigen. Dies haben beide Seiten heute vor dem Sozialgericht in Trier deutlich gemacht.

Die Verhandlungspartner haben daher beim Sozialgericht Trier übereinstimmend den Antrag auf Ruhen des Verfahrens gestellt. Diesem Antrag hat das Gericht stattgegeben unter der Voraussetzung, dass beide Seiten auch das Ruhen der anderen Musterverfahren an den weiteren Sozialgerichten erklären, bei denen entsprechende Klagen anhängig sind. Dazu haben beide Seiten ihre Bereitschaft erklärt.

Bereits in den vergangenen Monaten haben zwischen der Landesarbeitsgemeinschaft Werkstätten für behinderte Menschen e.V. und dem Landesamt konstruktive Gespräche über eine außergerichtliche Einigung stattgefunden, welche in den letzten Tagen konkretisiert werden konnten.

Gemeinsames Ziel aller Beteiligten ist es, zeitnah einen Vergleich für alle Klagen des Landes zu erzielen. Die Verhandlungspartner bekräftigen das gemeinsame Anliegen, die guten und zielführenden Gespräche fortzusetzen. Damit soll an die langjährige konstruktive und partnerschaftliche Zusammenarbeit angeknüpft werden.“